

Technische Information

HOLZLASUR LH

Werkstoffbezogene Daten

Werkstoffart: Lösungsmittelhaltige Dünnschicht-Holzlasur

Verwendungszweck: Farbige Holzveredelung und -schutz von Hart- und Weichhölzern für innen und außen, z. B. Bretter, Profile, Paneele, Holzkonstruktionen, Zäune usw.

Eigenschaften: Einfache Verarbeitung, offenporig, hohe Eindringtiefe, kein Abblättern, witterungsbeständig, lichtbeständig bei dunkler gewählten Farbtönen. Alle Töne untereinander mischbar.

Bindemittelbasis: Alkydharz

Dichte: Ca. 0,85 g/cm³

Verdünnungsmittel: Kunstharz-Verdünnung oder Terpentin-Ersatz

Glanzgrad: Seidenglänzend

Lagerung: Kühl und trocken. Anbruchgebände gut verschliessen.

Verbrauch: Ca. 85 ml/m² bei einem Anstrich

Trockenzeiten: Unter Normalbedingungen (20⁰ C und 65 % Luftfeuchte)

staubtrocken: - **griffest:**

- **überstreichbar:** nach 8 Stunden

durchgetrocknet: nach 10 Stunden - **voll belastbar:** nach 3 Tagen

Farbtöne: Ebenholz, eiche, kiefer, mahagoni, nuß, palisander, teak und farblos

Verpackung: 1 VE = 6 x 2,5 Liter Blechgebände
750 ml Blechgebände

1 VE = 6 x

Kennzeichnung und Entsorgung

Kennzeichnung: GefStoffV: entfällt VbF: AIII
ADR/RID: entfällt

Produkt-Code: M-KH 02

WGK: 2

Entsorgungshinweise:

Flüssiges Produkt darf nicht in die Kanalisation oder in Oberflächenwasser sowie ins Erdreich gelangen, und nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden.

Flüssige Materialreste bei der örtlichen Sammelstelle für Altlacke / Altfarben abgeben.

EAK-Abfallschlüsselnummern:

080105 - ausgehärtete Farben und Lacke

080102 - alte Farben und Lacke, die keine halogenierten Lösemittel enthalten.

Verpackungen:

Nur restentleerte (pinselreine) Verpackungen zum Recycling geben. Nicht ausgehärtete

Materialreste wie Produkt entsorgen.

Verarbeitungshinweise

Untergründe und Vorbehandlung: Der Untergrund muss trocken, tragfähig, fett-, wachs- und staubfrei sein. Harz- und inhaltsstoffhaltige Hölzer mit Nitro-Verdünnung auswaschen und ablüften lassen. Rohes Holz in Maserrichtung anschleifen und entstauben. Abgewitterte, offenporige Lasuranstriche für Überholanstrich abbürsten, nachschleifen und entstauben. Alte Lackanstriche restlos entfernen und nachschleifen. Holz, das starker Feuchtigkeitsbelastung und hohen Witterungseinflüssen ausgesetzt ist, mit Holzschutzgrund vorbehandeln. Zur Kontrolle des Farbtons und der Trocknung empfehlen wir einen Probeanstrich.

Anstrichaufbau:

Holz innen: 2 x widu Holzlasur LH

Holz außen: Rohes Holz mit Holzschutzgrund behandeln
2 x widu Holzlasur LH mit Zwischenschliff
2 x widu Holzlasur LH

Renovieranstrich: offenporiger Altanstrich: 1 - 2 x widu Holzlasur LH
geschlossenporiger Altanstrich: bis auf den Untergrund entfernen und wie oben beschrieben behandeln.

Auftragsverfahren

Auftragsverfahren: Holzlasur LH vor Gebrauch gut aufschütteln. Verarbeitung möglichst durch Streichen mit speziellem Lasurpinsel.

Reinigung der Werkzeuge nach Gebrauch mit Kunstharz-Verdünnung oder Terpentin-Ersatz.

Besondere Hinweise

Vor Gebrauch gut aufrühren. Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung verarbeiten. Die Holzfeuchtigkeit soll bei Weichhölzern 12 % und bei Harthölzern 15 % nicht überschreiten. Auf verschiedenen Hölzern können sich unterschiedliche Farbwirkungen ergeben.

Sicherheitsratschläge

Während der Verarbeitung und Trocknung für ausreichende Belüftung sorgen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken und rauchen. Berührung mit Haut und Augen vermeiden. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht ausgehärtete Reste bei der örtlichen Sammelstelle für Altlacke abgeben. Ausgehärtetes Material kann über den Hausmüll entsorgt werden. Vor Kindern geschützt aufbewahren.

Wir verweisen besonders auf unser Sicherheitsdatenblatt!

In dieser technischen Information können nicht alle Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung angesprochen werden. Deshalb sollte in schwierigen Fällen Beratung eingeholt werden. Unsere Ausführungen entsprechen dem heutigen Stand der Technik und unseren Erfahrungen und sollen über unsere Produkte und deren Anwendungsmöglichkeiten informieren. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder deren Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann weder aus unseren Angaben, noch aus einer mündlichen Beratung abgeleitet werden. Der Anwender kann nicht davon entbunden werden, unsere Produkte in eigener Verantwortung auf Eignung für den entsprechenden Verwendungszweck unter Objektbedingungen zu prüfen.

Bei Neuauflage verliert diese Information ihre Gültigkeit.
Stand: September 2003

widu-Farben - Menke GmbH
Sundernstr. 63 - 32130 Enger
Postfach 105 - 32121 Enger

Tel. 05224 - 9908-0
Fax 05224 - 990825